

26.11.20 12:00 Uhr

## DSV-Pressedienst 41/2020: Pressekonferenz des VDS: Vorschau auf die ASU-Zahlen 2020

Erster Einblick in die Skiunfall-Statistik 2020: Im Rahmen der heutigen Pressekonferenz des Verbands Deutscher Seilbahnen und Schlepplifte (VDS) konnte Norbert Höflacher, Geschäftsführer von DSV aktiv und der Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS) im Deutschen Skiverband, erste aktuelle Zahlen der Auswertungsstelle für Skiunfälle (ASU) vorstellen. Die Statistik verdeutlicht eine erfreuliche Entwicklung.



### Deutlicher Rückgang der Verletzenzahlen

Die erfreulichen Nachrichten gleich zu Beginn: Noch nie gab es eine Saison mit so wenigen verletzten deutschen Skifahrer\*innen wie im vergangenen Jahr. "Im Vergleich zur Basissaison 1979/80 ergibt sich ein **Rückgang um über 63 Prozent**", bekräftigt Norbert Höflacher im Rahmen der digitalen Pressekonferenz.

In absoluten Zahlen heißt das: Hochgerechnet **zwischen 36.000 und 38.000 verletzten** sich im vergangenen Winter so stark beim Skifahren, dass sie ärztlich behandelt werden mussten. Die Zahlen umfassen alle der Auswertungsstelle für Skiunfälle gemeldeten Skiunglücke deutscher Versicherungsnehmer - jeweils hochgerechnet auf die etwas über 4 Millionen Skifahrer\*innen in Deutschland.

"Bemerkenswert ist, dass die Corona-Pandemie mit der frühzeitigen Schließung der Skigebiete und das damit einhergehende minimale Verletzungsgeschehen im Frühjahr und Sommer auf die Gesamtzahlen nur einen sehr geringen Effekt hatten", betont Norbert Höflacher.

Die ASU analysiert außerdem, welche Körperregionen im Falle eines Sturzes oder einer Kollision wie häufig verletzt werden. Bei den **Frauen** betrafen **mehr als die Hälfte** aller Verletzungen das **Kniegelenk**, bei den **Männern** wurde bei **mehr als jedem vierten** Skiunfall die **Schulter** in Mitleidenschaft gezogen. Von allen Skiverletzungen betreffen insgesamt **11 Prozent den Kopf** und ein **Drittel das Kniegelenk**.

### Skiunfall-Statistik ab 7. Dezember 2020 online abrufbar

Die komplette Unfallstatistik der Auswertungsstelle für Skiunfälle (ASU) ist ab 7. Dezember 2020 im Internet unter [www.stiftung.ski](http://www.stiftung.ski) schnell und einfach abrufbar. Dort finden Sie ebenso die entsprechenden Zahlen aus den vergangenen Jahren.

Außerdem stehen die Zahlen auf dem Presseserver unter folgendem Pfad zum Download bereit:

DSV-Freizeitsport -> Themenfelder -> Sicherheit im Skisport -> ASU-Unfallanalyse -> ASU-Unfallanalyse 2019/2020

Dort finden Sie auch die obige Grafik sowie weitere Abbildungen zur aktuellen Skiunfall-Statistik.

#### **DSV-Skiversicherungen: Sich selbst und die Ausrüstung optimal schützen**

Ein richtiger Versicherungsschutz ist im Fall der Fälle Gold wert! Die DSV-Skiversicherung greift nicht nur bei Schäden an Ski, Snowboard und Skihelm, sondern auch bei Unfall und Krankheit. Auch eine kostspielige Hubschrauberbergung wird schon ab dem Basis-Versicherungspaket übernommen. Mehr Informationen unter [www.ski-online.de](http://www.ski-online.de).

#### **Arbeitsmaterialien auf dem DSV-Presseserver**

Zusätzliche Informationen zu diesem Thema sowie weitere Pressetexte finden Sie auf unserem [Presseserver](#).

Weitere Informationen finden Sie auf dem DSV-Presseserver:

<http://www.ski-online.de/presse>

Login DSV-Presseserver: **presse/presse**

Ihre Ansprechpartnerin:

↓ [Download V-Card](#)

Lisa Walther  
Pressestelle Deutscher Skiverband  
Haus des Ski am Erwin-Himmelseher-Platz  
Hubertusstr. 1, 82152 Planegg  
Mobil: [+49\(0\)160-901 221 55](tel:+49016090122155)  
[lisa.walther@deutscherskiverband.de](mailto:lisa.walther@deutscherskiverband.de)

Dieser Service wird bereitgestellt von DSV aktiv



und der Stiftung Sicherheit im Skisport (SIS)



#### **Rechtlicher Hinweis**

Die uns vorliegenden Informationen zu Ihrer Person werden von uns nur zum Versand des Newsletters erhoben, verarbeitet und genutzt. Datenschutzrechtliche Bestimmungen werden dabei vollumfänglich beachtet. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt zu keinem Zeitpunkt.

Falls Sie diese E-Mails nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an [pressestelle@deutscherskiverband.de](mailto:pressestelle@deutscherskiverband.de)

© 2020 Deutscher Skiverband e.V.

